

RUNDSCHAU



Verschoben!

Neuer Termin der 10. ADAC Rallye Käthchen Classic
24./25. September 2021



#EchteSiegerTypen

- Freier Fahrzeugankauf – auch ohne dass Sie ein Auto kaufen
- Inzahlungnahme Ihres Fahrzeugs
- Probefahrt – meist innerhalb von 24 Stunden möglich
- Bis zu 24 Monate Fahrzeuggarantie
- Bewertung Ihres Gebrauchtwagens durch einen Sachverständigen
- Faire Marktpreise – tagesaktuell kalkuliert
- Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote
- Kfz-Versicherung
- Fahrzeugzubehör (z. B. AHK, Standheizung)

**Jeden Sonn-
und Feiertag
Schahtag
11 bis 17 Uhr**

Über 800 Werks-, Jahres-,
Gebraucht- und Geschäftswagen!

Neckgartacher Straße 73–75
74172 Neckarsulm-Obereisesheim
Telefon 07131 968-140
Direkt an der A6 –
Ausfahrt Untereisesheim
www.autoarena.de

AutoArena.de



Liebe Mitglieder,
die Auswirkungen und Beschränkungen der Corona-Pandemie dauern an, so dass wir unsere Veranstaltungen und Aktivitäten leider nach wie vor nicht wie gewohnt ausüben können.

Die Clubabende sind zunächst bis einschließlich September abgesagt. Sobald es die Situation zulässt und es verantwortbar ist, werden wir unsere Aktivitäten selbstverständlich unverzüglich wieder aufnehmen und Euch informieren.

Vorabinfo: Die Clubabende werden ab Januar 2021 zu gewohnter Zeit im „Höhenrestaurant Wartberg“ stattfinden, wo der MCH bekanntlich schon in der Vergangenheit zu Gast war.

Wie bereits im letzten Vorwort erwähnt, wird unser Internetauftritt geändert. Unsere neue Homepage steht in den

Startlöchern. Mein besonderer Dank gilt insoweit insbesondere Norbert Damerow und Lutz Stegmüller, die tatkräftig dafür sorgen, dass wir bald über einen zeitgemäßen Internetauftritt verfügen. Die neue Homepage wird im Rahmen eines Clubabends vorgestellt werden.

Die ebenfalls bereits thematisierten Verschärfungen zum Fahrverbot werden aus formalen Gründen nicht angewendet. Es gelten insoweit wieder die alten Regeln, wonach Geschwindigkeitsübertretungen ab 31 km/h innerorts oder 41 km/h außerorts oder 2 Übertretungen von mindestens 26 km/h innerhalb eines Jahres ein Fahrverbot nach sich ziehen.

Bleibt gesund und passt auf einander auf!

Thorsten Wolf

Inhaltsverzeichnis

Aus der Clubfamilie.....	4
Neues aus der Vorstandschaft	5
Veranstaltungen in der Vorschau	11
Wandertag 2020	11
MCH Skiausfahrt sucht neuen Organisator	12
Veranstaltungen im Rückblick	13
MCH-Sportfahrer	15
René Noller 2020.....	15
Saisonaufakt mit Höhen und Tiefen	16
Podiumsplätze für die MCH'ler Yannick Fübrich und Patrick Assenheimer	18
Wie sind Jürgen Benders Chancen auf den STT-Meistertitel?.....	21
Dennis Härle macht den nächsten Schritt	22
ADAC GT Masters Nürburgring.....	23
Team „Hornet“	24
Team Hornet – aktueller Stand und Trackday Event Frankreich.....	24
Archiv	26
Dokumentation Heilbronner Bergpreis – eine Idee unter Corona geboren	26
Leserstimmen – Meinungen der Mitglieder	27
Motorsportclub in Zeiten der Corona-Krise.....	27
Unterhaltung	29
Die Geschichte vom Blumentopf und dem Bier.....	29
Unnützes Wissen.....	30
Impressum.....	31



**Kreisverkehrswacht
Heilbronn e.V.**

IHR MOBILITÄTSPARTNER

NEUWAGEN | JAHRESWAGEN | GEBRAUCHTWAGEN MIT
GARANTIE | FINANZIERUNG | LEASING | VERSICHERUNG |
ERSATZTEILE | ZUBEHÖR | RÄDER & REIFEN |
KUNDENDIENST | REPARATUREN | KAROSSERIE |
AUTOGLAS | SMARTREPAIR | HU & AU IM HAUSE



Auto-Schneider

Urbanstr. 39-49 • 74074 Heilbronn
Fon 07131 - 86455 • Fax 07131 - 620127
www.Autohaus-Schneider-Heilbronn.de
info@SchneiderHN.de • [f /autohaus.schneider](https://www.facebook.com/autohaus.schneider)



Sperrfechter GmbH Mobile Freizeit!



Verkauf

Verleih

Leasing

Zubehör

www.sperrfechter-caravanning.de



Sport-womo.de

IVECO Workfighter / Performancecamper

3.500 kg Anhängelast | 2.30m / 2.60m große Garage

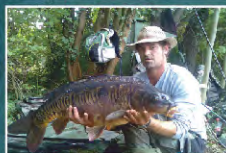
Sperrfechter Freizeitpark GbR Angeln - Baden - Campen



Direkt am
Kocher-Jagst-
Radweg

Hirschfeld 3
74229 Oedheim
07136 22653

info@sperrfechter-freizeitpark.de
www.sperrfechter-freizeit.de



Termine



im September 2020

Mittwoch, 02.09. abgesagt Clubabend
im Bürgerhaus Böckingen, Kirchsteige
74080 Heilbronn

Mittwoch, 23.09. abgesagt

Freitag, 25.09. abgesagt ADAC Rallye Käthchen Classic

Samstag, 26.09. abgesagt ADAC Rallye Käthchen Classic

Mittwoch, 30.09.

im Oktober 2020

Mittwoch, 07.10. 20:00 Uhr **Clubabend**
im Bürgerhaus Böckingen, Kirchsteige
74080 Heilbronn

Sonntag, 11.10.

Samstag, 17.10. entfällt

Mittwoch, 28.10.

im November 2020

Mittwoch, 04.11. 20:00 Uhr **Clubabend**
im Bürgerhaus Böckingen, Kirchsteige
74080 Heilbronn

Sonntag, 15.11.

Mittwoch, 25.11.

im Dezember 2020

Mittwoch, 02.12. 20:00 Uhr **Clubabend**
im Bürgerhaus Böckingen, Kirchsteige
74080 Heilbronn

Samstag, 05.12.

Neues aus der Vorstandschaft

Liebe Clubmitglieder*innen,

die Corona Pandemie hat uns alle immer noch fest im Griff und wir hoffen, dass Sie alle gesund sind. Nachfolgend zur Ihrer Information ein paar Themen die zum Teil in dieser Rundschau noch vertieft werden.

Da Anfang Juli die Personenzahl, die sich treffen darf, auf einhundert erhöht wurde haben wir kurz überlegt, ob nicht doch unser Frühstück oder die Hocketse in vereinfachter Form machbar wäre. Nach genauem Studium der Verordnungen mussten wir leider lernen, dass hundert Gäste einer Hochzeit nicht gleich hundert Mitglieder eines Vereins sind. So blieb uns nichts anderes übrig als die Idee wieder zu verwerfen.

Nach heutigem Stand wird der Oktober Clubabend der erste sein der wieder stattfindet.

Ab Januar wird die Höhengaststätte Wartberg unser neues (altes) Clublokal sein.

Unsere neue Homepage ist nun fertiggestellt und wird am 17. August freigeschaltet. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit und sehen sie sich diese einmal an. Norbert Damerow hat zusammen mit einem Webdesigner sehr viel Zeit in den neuen Internetauftritt investiert - vielen Dank dafür.

Die Position des Schriftführers ist nach wie vor vakant. Wir würden uns freuen, wenn eine Dame oder ein Herr aus Ihren Reihen bereit wäre, dies Aufgabe zu übernehmen. Zu Fragen über den genauen Inhalt der Aufgabe geben wir jederzeit gerne Auskunft.

Auf der letzten Vorstandssitzung hat Werner Roth erklärt, dass er nach 16 Jahren die Organisation der Skiausfahrt abgeben möchte. Auch hier sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen und hoffen, dass sich unter den Wintersportlern des MCH jemand findet, der diese schöne Veranstaltung weiterführt.

Bleiben Sie weiterhin gesund.

Ihre Vorstandschaft



Sanitär



Lüftung



Heizung



Klima



Florian Janisch · Sommerhalde 8 · 74235 Erlenbach
0152 27 27 55 30 · shk-janisch.de · info@shk-janisch.de

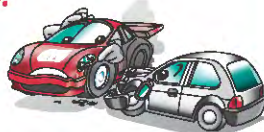
**INGENIEURBÜRO
STEPHAN**
SACHVERSTÄNDIGE FÜR DAS KFZ-WESEN



*Ihre kompetenten Kfz-Sachverständigen
im Großraum Heilbronn-Hohenlohe!*

- ▶ Hauptuntersuchungen inkl. AU
- ▶ Änderungsabnahmen
- ▶ Oldtimergutachten für H-Kennzeichen

- ▶ Schadengutachten
- ▶ Prüf- und Wertgutachten
- ▶ ADAC-Prüfstation



Heilbronn Mo – Fr: 8.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00, Sa: 8.30 – 12.30
Pfedelbach Mo – Fr: 8.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00, Sa: 8.30 – 12.30
Offenau Mo, Mi, Fr: 14.00 – 17.00

GTÜ-Prüfstelle in Ihrer Nähe



Hotline: 07131 7667-0 und 07941 6022-33 · www.stephansv.de

barho

autoteile - service - technik

AUTO plus

AUTOFÄHRER-FACHMARKT MIT MEISTERWERKSTATT

 **BATTERIE**

 **BREMSE**

 **SERVICE**

 **FAHRWERK**

 **PFLEGEMITTEL**

 **ÖL-SERVICE**

 **ZUBEHÖR**

 **TRANSPORT-SYSTEME**

 **RAD / REIFEN**

 **KLIMA**

 **HU / AU**

 **ABGASANLAGE**

 **ORIGINAL-ERSATZTEILE**

 **GLASSCHADEN-SERVICE**

 **FAHRZEUGDIAGNOSE**

 **UNFALLINSTANDSETZUNG**



Heilbronn · Karl-Wüst-Straße 3 · Tel. 07131 763650

Es ist endlich soweit - unsere neue Homepage ist online

Was lange währt... Nach vielen Monaten Entwicklungszeit und verschiedenen Designentwürfen konnte unsere neue Homepage endlich an den Start gehen. Wir hoffen, mit dieser völlig neu gestalteten Internetpräsenz den Geschmack unserer Mitglieder, aber auch den unserer Partner und Sponsoren und den unserer Gäste zu treffen.

Das positive Feedback und die vielen Anregungen von Test-Benutzern, die schon vorab die Möglichkeit hatten, die neue Homepage zu erkunden, haben uns bestärkt, mit genau diesem Design und dieser Struktur zu starten. An dieser Stelle nochmals der Dank an alle, die uns an der Gestaltung unterstützt haben. Nicht immer konnten die Hinweise und Vorschläge auch umgesetzt werden, teilweise verhinderten dies technische Gründe.

Alle Clubmitglieder, die auf der alten Homepage registriert waren, werden auch für die neue Homepage für den Mitgliederbereich freigeschaltet. Der alte Benutzername wird übernommen, es wird allerdings ein neues Passwort vergeben. Dieses neue Startpasswort erhält jedes registrierte Mitglied automatisch per E-Mail. Bei der ersten Anmeldung im Mitgliederbereich muss dieses Startpasswort geändert werden.

Wer noch nicht auf der alten Homepage registriert war, kann sich mit einer einfachen Mail an info@mc-heilbronn.de für die neue Homepage registrieren lassen.

Nochmals zur Info: Um die Homepage anzuschauen, muss man sich nicht anmelden, nur wenn man in den besonders geschützten Mitgliederbereich wechseln will, muss man sich mit Benutzername und Passwort anmelden.

Im Folgenden wollen wir die neue Homepage im Detail vorstellen. Die Startseite, die nach dem Aufruf www.mc-heilbronn.de erscheint, ist unterteilt in aktuelle Informationen, den öffentlichen Kalender und unsere Veranstaltungen (Jahreshighlights). Unterhalb der Menüleiste erscheinen im Wechsel 6 Fotos von unseren Sportfahrern oder von unseren Veranstaltungen.

Auf allen Seiten gleich sind die immer sichtbare Menüleiste (auch wenn man nach unten scrollt), die in Dunkelgrau hinterlegte Fußzeile mit dem Logo des MCH und des ADAC, dem Impressum und der Datenschutzerklärung sowie Links auf die Facebookseite und den Instagram-Account des MCH. Immer oberhalb der Fußzeile erscheint ein Laufband mit den Logos aller unserer Sponsoren und Partner. Es werden auf jeder Seite immer 15 zufällig gewählte Sponsoren angezeigt. Mit einem Klick auf das jeweilige Logo wird man direkt auf die Homepage des Sponsors geleitet.

Die Menüleiste (Abbildung 1) besteht aus den Einträgen *der MCH*, *Motorsport*, *Veranstaltungen*, *Jugendarbeit*, *Mitglieder* und *Kontakt*.

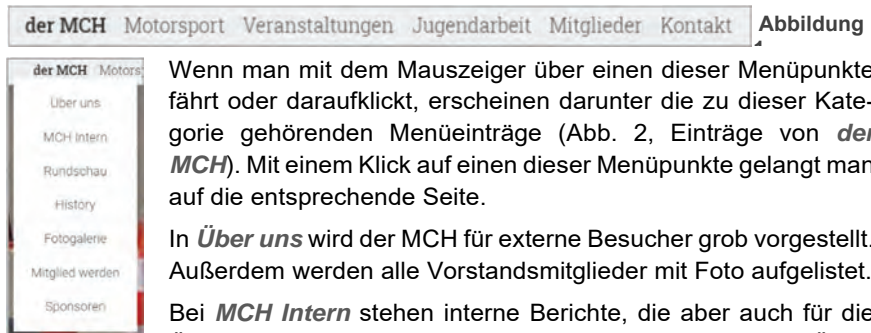


Abbildung 2

Wenn man mit dem Mauszeiger über einen dieser Menüpunkte fährt oder daraufklickt, erscheinen darunter die zu dieser Kategorie gehörenden Menüeinträge (Abb. 2, Einträge von *der MCH*). Mit einem Klick auf einen dieser Menüpunkte gelangt man auf die entsprechende Seite.

In *Über uns* wird der MCH für externe Besucher grob vorgestellt. Außerdem werden alle Vorstandsmitglieder mit Foto aufgelistet.

Bei *MCH Intern* stehen interne Berichte, die aber auch für die Öffentlichkeit verfügbar sein sollen. Mit einem Klick auf die Überschrift wird der dazugehörige Artikel sichtbar gemacht (Abb. 3).

Die *Rundschau* ist jetzt auch für Nicht-Mitglieder zugänglich, allerdings sind hier alle persönlichen Daten wie Geburtstag, Adressen und Telefonnummern nicht sichtbar.

Auf der Seite *History* werden unsere historischen Veranstaltungen wie Bergrennen und Rundstreckenrennen nochmals angesprochen, hier sind aber auch die Jubiläumsschriften zu unseren runden Geburtstagen enthalten.



Abbildung 3

Es gibt wie auch schon in der bisherigen Homepage eine große *Fotogalerie* mit Bildern, die auch öffentlich zugänglich sind (Abb. 4).



Abbildung 4

Der Menüpunkt **Mitglied werden** wurde für interessierte und potenzielle Neumitglieder aufgenommen. Hier ist z.B. unsere aktuelle Beitragsstruktur aufgeführt. Außerdem können der Beitrittsantrag und unsere aktuelle Satzung heruntergeladen werden.

Im letzten Punkt unter **der MCH** werden alle unsere Sponsoren und Partner in immer zufälliger Reihenfolge auf einer Seite aufgeführt.

Nächster Menüpunkt ist **Motorsport** (Abb. 5). Als erstes können sich unter **Sportfahrer** alle aktiven Sportfahrer mit einem eigenen Bericht und Fotos vorstellen. Bisher haben sich aber leider noch nicht allzu viele dazu durchringen können.



Abbildung 5

Unter **aktuelle Berichte** erscheinen regelmäßig neue motorsportliche Berichte über unsere Sportfahrer. Auch hier können natürlich nur Berichte berücksichtigt werden, die uns auch zugesendet werden. Wenn die Berichte nicht mehr aktuell sind, werden diese in das **Archiv** verschoben. Hier sind auch Berichte aus den vergangenen Jahren enthalten.

Ein zentraler Punkt der Homepage sind natürlich unsere **Veranstaltungen** (Abb. 6). Der Menüpunkt **Käthchen Classic** ersetzt die bisherige eigenständige Homepage www.kaethchen-classic.de. Alle Informationen, die auf dieser alten Seite gestanden haben, sind auch auf der neuen Homepage enthalten. Beim Aufruf der Domain kaethchen-classic.de wird man automatisch auf die neue Seite verlinkt.



Abbildung 6

Beim Aufrufen aus dem Menü **Veranstaltungen** wird zuerst die Rallye Käthchen Classic allgemein vorgestellt. Außerdem gibt es verschiedene Schaltflächen, auf die man klicken kann um die gewünschten Informationen zu erhalten (Abb. 7).



Abbildung 7

Unter **Automobil-Slalom** gibt es allgemeine Informationen zu unseren Slalom-

Highlights, die zu gegebener Zeit mit aktuellen News zur nächsten Veranstaltung ergänzt werden. Zudem können hier Ausschreibungen, Ergebnisse und Programmhefte, auch aus den letzten Jahren, heruntergeladen werden.

Auch für den **Jugendkart-Slalom** wird es zu gegebener Zeit News zur nächsten Veranstaltung geben, auch Ausschreibungen und Ergebnislisten werden hier künftig anzusehen sein.

Selbiges gilt für unser neues Young- und **Oldtimertreffen**. Aktuell wird auf die Veranstaltung am 02. Mai 2021 hingewiesen.

Nächster Menüpunkt ist unsere **Jugendarbeit** (Abb. 8). Erster Punkt ist die allgemeine Vorstellung unserer **Jugendgruppe**. Die weiteren Punkte sind die Vorstellung unserer **Kart-Slalom-Gruppe** sowie unsere **Slalom Youngsters**. Sobald wieder Veranstaltungen gefahren werden, erscheinen hier auch Berichte dazu. Das **Team Hornet** hat einen eigenen Menüpunkt, um sich vorzustellen und interessierte Gäste und Mitglieder mit News auf dem Laufenden zu halten.



Abbildung 8

Jetzt kommen wir in den Bereich **Mitglieder**. Um diesen Bereich zu besuchen,

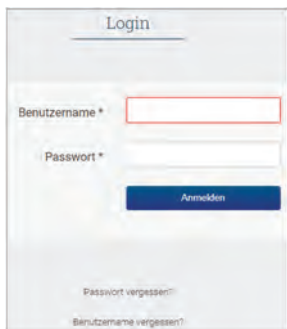


Abbildung 9

muss man registriert sein. Mit einem Klick auf **Login** erscheint die Anmeldemaske mit Benutzername und Passwort (Abb. 9). Wer bereits auf der alten Homepage registriert war, wurde automatisch auch für diese neue Homepage freigeschaltet. Wer das Passwort oder den Benutzernamen vergessen hat, kann diese mit einem Klick auf **Passwort vergessen** oder **Benutzername vergessen** neu anfordern. Daraufhin wird eine automatisch generierte E-Mail an die hinterlegte Mailadresse gesendet, die entweder den Benutzernamen oder einen

Code zum Zurücksetzen des Passwortes enthält.

Wenn man sich erfolgreich angemeldet hat, werden unter **Mitglieder** weitere Menüpunkte sichtbar (Abb. 10). als erstes gelangt man auf **MCH-Internes**. Hier gibt es aktuelle Informationen zu allen möglichen Vorgängen rund um den MCH.

Der **Kalender intern** enthält im Gegensatz zum öffentlichen Kalender auch detailliertere Informationen, z.B. Programmpunkte bei Clubabenden, oder auch Termine, die für die Öffentlichkeit nicht bestimmt sind.



Abbildung 10

Im Bereich **Rundschau** stehen alle Ausgaben seit Dezember 2005 zur Ansicht oder zum Download bereit, übersichtlich nach Jahr geordnet.

Natürlich gibt es auch jetzt ein **Fotoalbum** mit teilweise auch historischen Bildern (Abb. 11).



Abbildung 11

Für diejenigen, die der alten Homepage nachtrauern, gibt es noch den Link **alte Homepage**. Diese wird nicht weiter gepflegt, aber Nostalgiker können hier weiterhin rumstöbern.

Unter **meine Daten** kann der Benutzername, das Passwort oder auch die E-Mail-Adresse selbst geändert werden.

Nach Möglichkeit sollte man sich am Ende wieder ordnungsgemäß **Abmelden**.



Abbildung 12

Letzter Menüpunkt ist **Kontakt** mit zwei Unterpunkten. Der erste Punkt ist **Formulare**. Hier kann, ebenso wie im Menü **Mitglied werden**, der Aufnahmeantrag direkt ausgefüllt oder heruntergeladen werden. Außerdem steht auch hier die Satzung zum Download bereit.

Der letzte Menüpunkt unserer Homepage enthält den Eintrag **Kontakt Daten** mit 4 Unterpunkten. Zuerst kommen die Adressdaten des MCH. Beim zweiten Punkt kann man direkt eine Nachricht (E-Mail) an uns schicken, danach folgt die Bankverbindung und zuletzt sind alle Ansprechpartner des MCH mit Mailadresse aufgelistet.

Wir hoffen, dass die neue Homepage den Geschmack unserer Mitglieder und den von Gästen trifft. Es wäre auch schön, wenn diese ordentlich genutzt wird, vor allem auch der Mitgliederbereich. Rückmeldungen (positive, aber auch negative) werden gerne entgegengenommen.

Norbert Damerow

BRECHT CARAVAN

...mit uns machen Sie Urlaub

Wohnwagen & Reisemobile
Verkauf - Vermietung - Service



Schausonntag
an jedem letzten So.
11 - 16 Uhr

74080 Heilbronn Tel. 07131/38 278-0 www.brecht-caravan.de

der Renner
HAIRLOUNGE

*Lernen Sie uns kennen,
Haare sind unsere
Leidenschaft.*

*Inh. Jürgen Renner und
Bernd Sandrisser,
Karlstraße 7,
74072 Heilbronn
Telefon 07131 68453*



Hairlounge – Consulting – Coaching – Handel – Vertrieb – Organisation

Benötigen Sie Unterstützung im Brandschutz



Dann nichts wie los

zu



wir bieten:

Wartung und Instandhaltung von:

Rauch und Wärmeabzugsanlagen

Vertrieb von Rauch- und Kohlenmonoxid Warmmelder

Flucht und Rettungspläne
Feuerlöscher Unterweisung



Feuerlöscher



Wandhydranten

Franz Brandschutztechnik / Güldensteinstraße 59 / 74081 Heilbronn

Tel: 07131 - 270 39 88 / info@franz-brandschutztechnik.de



... ist der Mann!



AUTORISIERTER
PUMPEN PARTNER

Elektrotechnik

- Hausinstallationen
- Sprechanlagen
- Gebäudemanagement
- E-Check Prüfung nach VDE
- Blitz- und Überspannungsschutz

Pumpentechnik

- - Kreiselpumpen
- - Schmutzwasserpumpen
- - Hebeanlagen
- - Regenwassernutzungsanlage
- Verkauf von Ersatzteilen und Pumpen aller Fabrikate
- Instandsetzung aller Fabrikate



Lämlinstraße 38 · 74080 Heilbronn · (07131) 488 11-0 · www.selz.de



Veranstaltungen in der Vorschau

Wandertag 2020

Als eine der wenigen Veranstaltungen, die uns in dieser ungewöhnlichen Zeit in unserem Motorsportclub möglich ist, steht der diesjährige MCH Wandertag auf dem Programm. Wir freuen uns darauf, mit Euch, ein paar angenehme Stunden zu verbringen beim Wandern und Plaudern zu verbringen.

Termin:

Sonntag, 11.10.2020 um 10:00 Uhr auf dem Friedhofsparkplatz am Ortseingang von Prevorst

Die Wanderung startet am Ziel unserer früheren Bergrennstrecke in Prevorst. Die Strecke führt zunächst durch den Wald, von dort gelangen wir auf einen plateauartigen Bergrücken, der uns einen schönen Ausblick ins Tal erlaubt. Durch eine weite Wiesenlandschaft wandern wir zum Aussichtsturm am Juxkopf. Dort werden wir uns eine kleine Pause gönnen und den weiten Rundblick genießen.

Danach geht es weiter entlang schmaler, teilweise auch steiler Pfade durch den Wald. Anschließend führt uns unser Weg durch die Hüttlenwaldschlucht, die durch mehrere tief eingeschnittenen Klängen gebildet wird und höhlenartige Sandsteinstrukturen aufweist. Mal mehr mal weniger Wasser führende Rinnsale plätschern durch die Schlucht und bilden an einer Stelle an einem unterhöhlten Sandsteinfelsen einen kleinen Wasserfall. Weiter geht es auf dem „Silberstollenweg“ bergauf, zum Silberstollen Spiegelberg. Weiter über Wiesen erreichen wir wieder den Waldrand, wandern wieder in den Wald hinein, einen schmalen Pfad bergab. Durch die Obstwiesen rund um Prevorst erreichen wir wieder unseren Ausgangspunkt.

Für die Wanderstrecke sind Wanderschuhe bzw. festes Schuhwerk erforderlich!!

Die Wanderstrecke ist ca. 13 km lang und hat eine reine Gehzeit von ca. 3 Stunden. Aufgrund der diesjährigen Ausnahmesituation unter Covid 19 haben wir beschlossen, den Wandertag dieses Jahr einmal anders zu gestalten. Wir starten deshalb morgens und werden dann auf dem Weg eine längere gemeinsame Mittagspause einlegen und anschließend unseren Rundweg zu Ende wandern. Entweder wir bekommen noch eine Grillmöglichkeit und Grillgut dazu organisiert, damit wir gemeinsam grillen können oder, sollte das nicht klappen, bringt jeder seinen Proviant einfach selber mit. Die Planung dazu läuft bei Redaktionsschluss der Rundschau noch. Restliche Informationen bekommt Ihr über unsere Homepage oder wir informieren die Teilnehmer der Wanderung direkt telefonisch rechtzeitig vor unserem Wandertag.

Um alles rechtszeitig organisieren zu können, benötigen wir Eure

Anmeldung bitte bis spätestens 30.09.2020, 18:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch und zahlreiche Anmeldungen.

Gäste sind auch sehr herzlich willkommen!!

Es grüßen Euch

Ralf und Marion Gailing

MCH Skiausfahrt sucht neuen Organisator

Liebe Freunde der Skiausfahrt,

nach dem Tod von Peter Rienhardt haben wir im Jahr 2005 die Organisation unserer Skiausfahrt übernommen. Nach 16 Jahren möchten wir nun die Ausfahrt in andere Hände übergeben. Einige Insider wissen, dass wir schon seit einigen Jahren überlegen, die Organisation abzugeben. Als 2019 das 40-jährige Jubiläum anstand sollte dies eigentlich unsere letzte Veranstaltung sein. Nun, da auch die diesjährige Ausfahrt noch von uns durchgeführt wurde, soll endgültig Schluss sein.

Unsere Entscheidung darf aber nicht das Ende der Skiausfahrt bedeuten! Deshalb richten wir hier die dringende Bitte an alle MCH Wintersportler sich zu überlegen,

ob der Weiterbestand der Skiausfahrt nicht eine schöne Aufgabe für sie wäre. Interessierte dürfen uns jederzeit gerne kontaktieren.

Abschließend möchten wir uns noch bei all denen bedanken die über die ganzen Jahre zur Stange gehalten haben und bitten Sie, dies bei unserem Nachfolger oder unserer Nachfolgerin genauso zu tun.

Jutta und Werner Roth

Veranstaltungen im Rückblick

Weil keine Veranstaltung stattgefunden haben, ist diese Rubrik leer.



ADAC Stiftung Sport



Talente fördern. Perspektiven schaffen.

Helpen auch Sie jungen Motorsportlern und unterstützen Sie den deutschen Motorsport!

Bayerische Landesbank
IBAN: DE 82 7005 0000 0001 231414
BIC: BYLADEMMXXX



MCH-Sportfahrer

René Noller 2020



Trotz der Corona Zwangspause konnte René´ Noller in den letzten Monaten sein Nachwuchsförderprogramm weiter nutzen. So waren ab Juni 2020 wieder erste Testfahrten möglich. Diese absolvierte René auf dem Nürburgring, dem Hockenheimring und dem Eurospeedway Lausitz auf dem Highspeed Racing Renault Clio 4 Cup Auto. Auch auf der Rundstrecke zeigte der mittlerweile 18-jährige eine starke Performance. Das Highlight für René´ Noller fand dann Mitte und Ende Juli aber wieder auf den Urstrecken des Rallyesports statt.

Nach einem erfolgreichen Schottertest in der Lausitz im 300 PS starken Gassner Mitsubishi Evo 9 ging es dann zum Rallye Restart, dem Schottersprint Freilassing. Hier hatte es René nicht nur mit starken Schotterspezialisten aus Bayern und Österreich zu tun, sondern musste auch gegen seinen Vater Rainer Noller im selben Auto antreten. Am Ende wurde es sogar für den Routinier richtig eng, der aber den 3. Gesamtrang ins Ziel retten konnte. Direkt dahinter auf Platz 4 im Gesamtklassement aber die Überraschung des Tages; René Noller ließ den 300 PS starken Allradler durch das Kieswerk im Berchtesgadener Land fliegen als hätte er nie etwas anderes gemacht und ließ dabei viele etablierte Fahrer alt aussehen.

Ebenfalls im Juli fand auf dem Sachsenring der Sichtungslerngang des Deutschen Rallye Cups DRC statt, wo 18 junge Talente um eine 50.000 Euro Förderung kämpften. Auch hier sind mit René´ Noller und Dennis Härle gleich 2 Nachwuchsfahrer



vom MCH dabei, die neben schnell Autofahren auch Medienschulungen, Erste-Hilfe-Kurs und den Umgang mit Sponsoren lernten. (Rainer Noller)

Fotos: privat

Saisonauftritt mit Höhen und Tiefen

Saisonauftritt des ADAC GT Masters 2020: Markus Pommer startete am vergangenen Wochenende (31. Juli bis 2. August) auf dem DEKRA Lausitzring mit einer Bestzeit in seine zweite Saison für das Corvette-Team Callaway Competition. Eine Kollision am Samstag und ein starker 12. Platz im Sonntagsrennen ließen die Punkteausbeute bescheiden ausfallen.



Endlich durfte Heilbronner Rennfahrer Markus Pommer nach langen Monaten des Wartens wieder ins Lenkrad der starken Corvette C7 GT3-R vom Team Callaway Competition greifen. Mit dem Corvette Team aus dem benachbarten Leingarten bestreitet Pommer 2020 seine zweite Saison und teilt sich in diesem Jahr das Cockpit mit dem Schweizer Jeffrey Schmidt.

Das Auftaktwochenende des ADAC GT Masters begann für Markus Pommer sehr gut. Gleich im ersten freien Training am Freitag eröffnete der 29-Jährige gleich mit einer Bestzeit die Saison 2020. Schon nach knapp 25 Minuten setzte er sich die Spitze des Feldes. Mit einer nahezu perfekten Runde von 1.21,553 Minuten setzte Markus Pommer eine Bestmarke, an die die Konkurrenz bis zum Ende der Sitzung nicht mehr herankam. "Die erste Session verlief für uns perfekt", so Pommer. "Es hat alles funktioniert, was wir am Auto ausprobiert haben. Ich habe eine gute Runde erwischt und hatte keinen Verkehr. Ich habe ein gutes Gefühl und bin mit dem Auto sehr zufrieden. Aber wie das richtige Kräfteverhältnis aussehen wird, werden wir erst morgen früh im ersten Qualifying sehen."

Im Samstagsrennen ging Pommer von einem starken achten Platz aus ins Rennen und konnte bereits beim Start durch seine schnelle Reaktion drei Positionen gut machen. In den folgenden Runden konnte er auf Rang vier vorfahren und schloss auf den Drittplatzierten auf. In einem harten aber fairen Zweikampf wurde Pommer, beim Angriff auf Rang drei, bis an die linke Streckengrenzung abgedrängt. Abseits der Idealline konnte er die Corvette leider nicht mehr ausreichend verzögern um den Kontakt mit dem in die erste Kurve einbiegenden zweitplatzierten Porsche

zu verhindern. Durch diesen Zusammenprall wurden beide Fahrzeuge stark beschädigt und anstatt einer möglichen Podiums Platzierung, aus dem Rennen genommen. Besonders unglücklich war, dass der eigentlich völlig unbeteiligte Herbert Porsche zum Opfer dieses Zweikampfes wurde.

„Ich hatte nur einen Bruchteil von Sekunden Zeit, die Entscheidung zu treffen, den Überholvorgang abzubrechen. Leider zu spät und ich konnte das Auto auf der schmutzigen Linie nicht mehr herunterbremsen. Mir tut es für Jeffrey und dem Team leid. Auch für Robert Renauer, der unverschuldet ausfiel und dessen Team ebenfalls eine Nachtschicht einlegen musste.“ sagt Pommer, der sich dabei an Hockenheim-Trauma aus dem letzten Jahr erinnerte.

Wie schon im vergangenen Jahr beim vorletzten Saisonlauf auf dem Hockenheimring stand eine Nachtschicht für die Mechaniker auf dem Programm, um die letzte verliebende Corvette C7 GT3-R in dem hochkarätigen Starterfeld für den nächsten Tag wieder einsatzbereit zu bekommen.

Der Schaden nach dem Unfall war jedoch nicht die einzige Hypothek, mit der das Corvette-Duo Markus Pommer und Jeffrey Schmidt in den zweiten Renntag ging. Die Corvette mit der Startnummer #77 wurde für den Unfall mit einer Strafversetzung um zehn Positionen geahndet.

Teamkollege Jeffrey Schmidt qualifizierte die Corvette, mit einem Rückstand von 0,425s auf Rang 14 und musste das Rennen somit jedoch von Platz 24 beginnen. Mit einer starken Leistung kämpfte sich der Schweizer bis zum Boxenstopp durchs Feld. Pommer übernahm auf Rang 17 liegend das Cockpit und setzte die bemerkenswerte Aufholjagd fort. Dank eines starken Rennens reichte es am Ende noch mit Platz 12 für vier Punkte.

„Ich danke dem Team für den starken Einsatz. Die Jungs haben uns für Sonntag wieder ein super Auto hingestellt. Es war ein Auftakt mit Höhen und Tiefen.“ sagt Pommer.

(Markus Pommer)

Podiumsplätze für die MCH'ler Yannick Fübrich und Patrick Assenheimer

133 Fahrzeuge sorgen bei typisch wechselhaftem Eifelwetter für Action und Dramatik beim vierten NLS-Lauf

Schwierigste äußere Bedingungen durch starken Regen schon beim Qualifying zum 4. Lauf der Nürburgring Langstrecken-Serie. Hier konnten sowohl der amtierende Champion Yannick Fübrich aus Meimsheim im BMW M4 GT4 als auch der Lehrensteinsfelder Patrick Assenheimer im HRT-AutoArena-Mercedes AMG GT3 glänzen – wie auch im vierstündigen Rennen auf dem GP-Kurs und der legendären Nordschleife.



Fübrich holte in der allerletzten Runde die Pole in der Klasse SP10 sowie Startplatz 20 der Gesamtwertung. Beim Start-, und Schlusstint wurde Fübrich alles abverlangt, seine Mitstreiter David Griessner und Florian Naumann konnten in ihren Sessions dieselbe Pace mitgehen. „Highlights waren im letzten Stint der harte Zweikampf mit Gabriele Piana (- der saß schon mit Patrick Assenheimer bei Langstreckenrennen im AMG GT3-Mercedes) im Bonk-BMW M4 GT4, die schlussendlich dritte wurden. Dann der Reifenschaden vorne links auf der Döttinger Höhe in der letzten Runde, glücklicherweise kam ich auf der Felge ohne Reifen als Klassensieger vor dem FK-Performance BMW M4 über die Ziellinie“, resümiert Yannick Fübrich. Dasselbe Kunststück schafft tags darauf ja auch Lewis Hamilton in der Formel 1 in Silverstone. Der sensationelle 16. Gesamtrang war das Tüpfelchen auf dem i für Yannicks Team Pixum CFN Adrenalin Motorsport mit dem 450 PS starken BMW M4 GT4. Wie immer in dieser Saison startete Yannick Fübrich zusätzlich auch in seinem letztjährigen Meisterfahrzeug, einem BMW M 240i in der Racing Cup Klasse 5 – das ebenfalls von Adrenalin-Motorsport eingesetzt wird. Durch ein technisches Problem wurde viel Zeit in der Box verloren, die Strategie war an diesem Tag auch nicht perfekt, die Pace der Fahrer dagegen super - durch sehr schnelle Rundenzeiten konnte das Quartett Fübrich/Griessner/Setsaas/Merlini gegen elf Konkurrenten in identischen 340 PS-Hecktrieblern den zweiten Klassenplatz herausfahren.

Das Trio Dominik Baumann, Dirk Müller und Patrick Assenheimer teilte sich erneut das Cockpit des AMG Mercedes GT3 der HRT-AutoArena-Truppe. Assenheimer



war die fünftschnellste Gesamtqualizeit bei den widrigen äußeren Umständen gefahren und durfte als Regen-, und Nordschleifenspezialist auch den schwierigen Startturn fahren. „Die Entscheidung trotz Nieselregen mit profillosen Slickreifen zu starten, erwies sich als perfekt. Die Piste wurde Runde um Runde trockener, die Sonne kam dazu, meine Zeiten waren auch aufgrund eines frühen taktischen Boxenstopps sehr schnell“ so Patrick Assenheimer. Strategie und Pace passten, der 28jährige übergab nach seinem sehenswerten Doppelstint mit vielen Überholmanövern den 550 PS starken AutoArenA-Mercedes GT3 als Gesamtführender. Baumann und Müller mussten in der zweiten Rennhälfte dann allerdings zwei BMW M6 GT3 passieren lassen. Nicky Catsburg und Stef Dusseldorp gewannen im Rowe-Racing BMW mit 21 Sekunden vor dem Walkenhorst-BMW den vierten NLS-Lauf. Lediglich 2,45 Sekunden zurück kreuzte der HRT-AutoArenA-Mercedes die Ziellinie als Gesamtdritter. „Ich bin damit zufrieden. Der Sieg wäre nur durch sehr viel Risiko beim Überrunden und in den Zweikämpfen mit den beiden BMWs möglich gewesen“ erklärt Patrick Assenheimer und ergänzt „zudem war unsere SP9 Klasse mit Porsche-, Audi-, Ferrari-, Lamborghini-, BMW-, und Mercedes AMG-Boliden der GT3-Kategorie wieder extrem stark besetzt“. (Wilfried Ruoff)

In 4. Generation
machen wir
weiter!



NOETH

Stukkateurbetrieb

74081 Heilbronn-Sontheim
Bundschuhstraße 22
Telefon: 07131-2717917
Mobil: 0171-1437900
info@stuckateur-noeth.de
www.stuckateur-noeth.de

Innen- und Außenputz · Stuckarbeiten
Fassadenanstriche · Altbaurenovierung
Wärmedämmputzarbeiten und mehr



DRAUTZ+GAAB

autovermietung

LKW PKW
Transporter
Kleinbusse
Anhänger
Unfallersatz

Karl-Wüst-Str. 4 • 74076 Heilbronn
Tel.: 07131 / 21414 • Fax: 24490
www.drautz-gaab.de



AKTION



**Als Einstärkenglas
oder als Gleitsichtglas**

**AUTOFAHRERGLÄSER
gegen die Blendung von
Xenon - und LED-Lichter
bei Dämmerung und
in der Nacht!**



HARTMANN OPTIK

... und Ihre Augen leben!

74388 TALHEIM, Rathausplatz 12/1 Tel. 07133 14361 74226 Nordheim, Hauptstr. 39, T. 07133 964972 www.hartmann-optik.de info@hartmann-optik.de

Fragen Sie nach MCH-Rabatt!

Wie sind Jürgen Benders Chancen auf den STT-Meistertitel?

MCH-Mitglied Jürgen Bender nimmt 2020 gleich an zwei International offenen GT-Meisterschaften teil.

In der P9-Challenge, einer Meisterschaft für die starken GT3-Bolidern der 600 PS-Kategorie liegt der Neckarsulmer Diplomingenieur auf Platz eins. Für ihn ist die Chance den Titel zu erringen klar gegeben. "Aber man weiß ja nie was in der Saison alles passiert", schränkt Bender nachdenklich ein. Bei den bisherigen Rennen die gemeinsam mit der STT-Trophy ausgetragen wurden, lief für den Unterländer alles sehr gut. Wichtig dabei war die perfekte Zusammenarbeit mit dem neu formierten Einsatz-Team. Das managt MCH-Mitglied Marco Bayer aus Erlenbach. Die Technik bildet im Rennsport immer die entscheidende Grundvoraussetzung für den Erfolg des Fahrers im Wettbewerb. Durch Probleme beim Einsatz entgingen Jürgen Bender 2019 am Lausitzring so beispielsweise zwei zum Greifen nahe Gesamtsiege. Hätte er die errungen, dann wäre er 2019 Siegerkönig in der P9-Challenge geworden.



In der STT-Trophy liegt der Neckarsulmer nach 2 von 6 geplanten Rennwochenenden hinter den Wettbewerbern Alzen, Glatzel und Gruhn auf Platz 4 der Meisterschaftstabelle. Die Punktvergabe über Klassenerfolge ist ein Problem. Man hat als Fahrer schließlich nur den Erfolg in der eigenen Hubraum- bzw. Leistungs-kategorie der Meisterschaftstabelle in der Hand.

Bender vertraut 2020 auf eine nagelneue Z07 Callaway GT3-Corvette des Unterländer Herstellers Callaway Competition. Wie Bender ist Uwe Alzen auf einen GT3R am Start. Ein stark modifizierter Bolide auf Basis des Audi R8 ist durch Modifikationen technisch im Vorteil. Zudem ist Uwe Alzen ein Profifahrer der als Ex-DTM- und ADAC-GT-Masters-Pilot nicht unterschätzt werden darf. Profis machen nichts anderes wie Rennen fahren und dazu umfangreiche Testfahrten für Renn-Teams und Automobilhersteller.

Noch ist die Saison lang. Dazu wird sie durch Terminüberschneidungen erschwert. Wo geht die Reise der Erfolgsfahrer also hin?

Beide P9-Serien (Challenge und Endurance) waren bisher eine absolute "Porsche-Welt". Dort dominierten die Zuffenhausener klar. Nun führen Porsches Gegner die Tabellen an. Werden die Porsche-Asse, der amtierende P9-Endurance-Meister "Denis G. Watt" (A) und der amtierende P9-Challenge-Meister Hermann Speck in Brünn die Tabellenführer Jürgen Bender (GT3 Corvette) und Max Frederik Gruhn (Audi RS3) angreifen? (HTS)

Foto: HTS - Hockenheimssieger Jürgen Bender (r) neben Angreifer Heiko Neumann - ordentlich mit Maske

Dennis Härle macht den nächsten Schritt



Zurück vom Rallyetest des MSC SCHIFFWEILER zusammen mit Beifahrer Paul Gehbauer auf dem Flugplatz in Zweibrücken. Nach 5 Monaten Rallyepause geht

es so langsam wieder los! Der Test verlief über den gesamten Tag super und das Auto hatte sich super angefühlt. Ich konnte wieder vieles lernen und neue Erfahrungen sammeln. Ich bedanke mich bei allen, die diesen Tag ermöglichten und freue mich auf den 12.09.2020, denn da geht es zum nächsten Lauf des HJS DRC JUNIOR CUP's bei der Rallye Kohle und Stahl.

ADAC GT Masters Nürburgring

Erst streikt der Motor, dann läuft es im Rennen nicht rund.



Nach dem Debakel vom Lausitzring blieb das Pech dem Team der Callaway Competition treu. Der erste Motortausch war bereits am Donnerstag nach dem Training erforderlich.

Als Zwölfter ins Samstagsrennen ins Rennen gestartet, war die die Punktejagd nach Pommers Stint vorbei. Jeffrey Schmidt hatte frei und die Mechaniker ihren großen Einsatz.

Wieder wechselte das Team den Motor.

Im Sonntagsqualifying fuhr Jeffrey Schmidt in der letzten Runde auf Startplatz vier, den er im Rennen bis zum Fahrerwechsel halten konnte.

Der Wechsel zu Markus Pommer ergab keine Veränderung. Direkt hinter dem Precote-Porsche in die Boxengasse gekommen, wollte der Heilbronner keine Unsafe Release riskieren und kam ebenfalls hinter Müllers Mitstreiter Robert Renauer ins Rennen zurück. Die entscheidenden Sekundenbruchteile gaben den Ausschlag. Markus Pommer landete im misslichen Verkehr und kam dort als Fünfter nicht richtig vom Fleck. Ein Überholversuch gegen Ende des Rennens scheiterte und die Corvette kam als sechster ins Ziel.

Team „Hornet“

Team Hornet

– aktueller Stand und Trackday Event Frankreich



Die letzten Wochen und Monate waren für alle aktiven Motorsportler eine schwierige Zeit. Auch für uns hieß es erstmal: keine Rennveranstaltungen, kein Training. Diese Pause nutzten wir, um unsere Öffentlichkeitsarbeit voranzutreiben. Nach einigen Wochen präsentierten wir unser eigens entwickeltes Logo und starteten den Instagram-Account *mch_teamhornet*. Mit diesem Logo entstanden anschließend die ersten Team-Caps und Poloshirts. Glücklicherweise durften wir das Training im Juni wieder aufnehmen.

Im Fokus stand die weitergehende Optimierung unseres Rennfahrzeuges.

Gemeinsam mit unserem Partner Mike Schedler, konnten wir im Training über verschiedene Reifen und Setups philosophieren. Das machte nicht nur richtig Spaß, sondern brachte zudem eine gute Strategie für den weiteren Fahrzeugausbau hervor. Das Ergebnis waren ein deutlich härterer Reifen für den Trainingseinsatz, um den erhöhten Belastungen standzuhalten, sowie der Einsatz steiferer Stabilisatoren, um Grip und Handling zu verbessern.

In einem unserer regelmäßigen Gesamtteammeetings, diskutierten wir die fortlaufende Planung der aktuellen Saison. Der ADAC Württemberg cancelte alle Slalommeisterschaften für die laufende Saison und auch von einzelnen Rennläufen war zu diesem Zeitpunkt keine Spur. Ein Einsatz unter Rennbedingungen blieb somit weiter aus. Daraufhin entstand die Idee eines gemeinsamen Trackdays.

Mit dem Trackday setzten wir uns mehrere Ziele. Die Planung und Umsetzung sollten parallel zu einer echten Rennveranstaltung ablaufen. Vorbereitung, An- und

Abreise, sowie Abläufe im Team sollten trainiert werden. Wichtig für uns war darüber hinaus viele Bilder und Videos für Social Media und die neue Homepage machen zu können. Auch der Zusammenhalt im Team und das Vertrauen ins Auto waren wichtige Aspekte bei der Idee des Trackdays. Es galt nun eine passende Strecke zu finden.

Nach einigen Empfehlungen und Telefonaten stand fest. Es geht nach Frankreich.

Trackday in Frankreich

Der Trackday begann bereits mit der entsprechenden Vorbereitung und Planung einige Tage vor Anreise. Unser BMW kannte bisher ausschließlich die Slalomrennstrecke. Für die Rundstrecke gab es somit einige Aspekte, die am Fahrzeug technisch überarbeitet werden mussten. Im Training konnten wir zudem einen ungewöhnlich hohen Reifenverschleiß feststellen, welcher Rückschlüsse auf eine nicht optimal eingestellte Spur zuließ. Folglich hieß es vor dem Event, ab in die Werkstatt!

Der Werkstatttag am Samstag vor Abreise begann gleich in der Früh: Ilsfeld, Ortszeit 7:00h. Harald Gutzeit nahm sich für uns die Zeit, das Rennfahrzeug neu zu vermessen. Für den BMW war das die erste Vermessung beim MCH und somit gleichzeitig die Bestandsaufnahme der aktuellen Werte. Die Vermutung bestätigte sich. Eine zu starke Vorspureinstellung erhöhte den Reifenverschleiß drastisch.

Nach entsprechender Korrektur ging es weiter ins Autohaus Schedler. Härtere H&R-Stabilisatoren fanden dort ihren Weg ins Fahrzeug. Für die Bremsanlage gab es ebenfalls technische Optimierungen. Neben einer besseren Bremsflüssigkeit, wurde ein von uns entwickeltes und gefertigtes Kühlsystem installiert. Über mehrere Tage hinweg entwickelten wir zuvor Lufthutzen und Schlauchanschlüsse, welche teilweise im innovativen 3D-Druckverfahren auch wieder von uns gefertigt wurden. Für die Überwachung der Temperaturen fanden neue Rundinstrumente und Sensoren ihren Platz ins Auto. Jetzt waren wir bereit für die Strecke.

Sonntag 16:00 Uhr

Nachdem die Autos fertig mit Gepäck und Equipment beladen waren, ging es mit dem Anhänger ab in Richtung Rennstrecke. Nach etwa vier Stunden Fahrzeit erreichten wir den Zielort. Nach einer kurzen Besichtigung der Strecke und gemeinsamen Abendessen ging es zügig ins Hotel, um am nächsten Tag fit zu sein.

Montag 6:30 Uhr

Im Anschluss an das gemeinsame Teamfrühstück bei französischem Croissant und Cappuccino ging es an die Rennstrecke. Freigegeben wurde die Strecke ab 9 Uhr, somit war vor Beginn viel Zeit, um die Box aufzubauen. Nach abladen des Fahrzeugs wurde ein letzter Technik-Check durchgeführt, soweit lief alles nach Plan, doch kurz vor dem Start plötzlich der Schock, ein Schaden am Kühler. Der Schlauchstutzen war während des Warmlaufens gebrochen. Der Defekt ließ sich

nicht innerhalb kurzer Zeit beheben, für den Start musste ein Ersatzkühler her. Unglücklicherweise stellten wir schnell fest, dass BMW-Ersatzteile in Frankreich eher Mangelware sind. Sämtliche Autoteilhändler und Schrottplätze konnten uns auch nach unzähligen Telefonaten nicht weiterhelfen. Die einzige Lösung: zurück nach Deutschland, einen Kühler besorgen und wieder nach Frankreich. Aus der Ferne konnten wir nahe der Grenze ein entsprechendes Ersatzteil organisieren. Ab jetzt war voller Teameinsatz gefragt. Zwei von uns fuhren zurück nach Deutschland, während der Rest an der Strecke alles Nötige vorbereitete. In Rekordzeit traf der neue Kühler ein. Es zählte jede Minute, wir wollten auf die Strecke. Nachdem das Auto wieder startklar war konnten wir tatsächlich auf die Strecke fahren, ein unglaubliches Gefühl. Nach mehreren Installationsrunden gab es grünes Licht, es konnte richtig losgehen.

Auch wenn uns der Defekt im Zeitplan deutlich zurückwarf, konnten wir mehrere Stints absolvieren und weiteres Vertrauen ins Auto gewinnen. Am Ende des Tages standen folglich etwas weniger Runden auf der Uhr als gedacht, gelohnt hatte es sich dennoch alle mal. Für uns Fahrer war es für jeden das erste Mal auf der Rundstrecke, eine tolle und lehrreiche Erfahrung, den BMW einmal in einer im Vergleich zum Slalom ganz anderen Dynamik kennenzulernen.

Vielen Dank an das gesamte Team und den Verein für diese Möglichkeit.

Archiv

Dokumentation Heilbronner Bergpreis – eine Idee unter Corona geboren

Hallo liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden,

ihr wisst, dass ich gern in der MCH-Historie „herumwühl“ und auch oft Fragen aus dieser Richtung an mich gerichtet werden. Angeregt von einer solchen Frage kam mir die Idee, vom Heilbronner Bergpreis eine Dokumentation zu verfassen bzw. zu erstellen. Vorgestellt habe ich mir, dass ich alle Unterlagen wie z.B. Ausschreibungen, Programme, Ergebnislisten, Presseberichte und Fotos digitalisiere und in kleinen Textbeiträgen von den Gesamtsiegern, den Rekordhaltern oder von prominenten Startern berichte - wusstet ihr, dass z.B. Manfred Winkelhock, Marc Surer oder Anton Mang im Frühstadium ihrer Karrieren in Heilbronn am Start waren oder Hans-Georg Ansheid, dreifacher Weltmeister in der sog. Schnapsglasklasse, auf vier Rädern den Heilbronner Berg erklimm?

Mir fehlen aber leider noch jede Menge Unterlagen, um meine Idee umzusetzen. Deshalb meine Bitte an euch: wenn ihr habt, stellt mir bitte leihweise eure Bergrennschätze zur Verfügung – entweder im Original (wobei mir Manfred Damerow

seine Schatzkiste schon geöffnet hat) oder digitalisiert im pdf-Format. Da ich natürlich weiß, wie wertvoll diese Unterlagen für euch sind, **garantiere** ich pflegliche Behandlung und schnellstmögliche Rückgabe.

Bitte nehmt Kontakt mit mir auf: per Telefon (07063/7144), per E-Mail (frankmentel@arcor.de) oder per WhatsApp (0176 54508904). Gern stelle ich euch eine tabellarische Zusammenstellung zur Verfügung, aus der ersichtlich ist, welche Unterlagen mir bereits zur Verfügung stehen.

Ich freue mich auf eure Kontaktaufnahme.

Frank Mentel



Leserstimmen – Meinungen der Mitglieder

Gerne können Sie uns einen Leserbrief schreiben. Die Redaktion behält sich aber vor, den Leserbrief zu kürzen oder wegen dem Verstoß gegen die Meinungsfreiheit abzulehnen. Die Stellungnahme im Leserbrief ist nicht der Standpunkt der Redaktion, sondern ist ausschließlich dem Schreiber zuzuordnen.

Motorsportclub in Zeiten der Corona-Krise

Seit Ausbruch der Corona-Pandemie Mitte März mussten wir Bürger, Vereine, Firmen, Arbeitgeber und Arbeitnehmer umfangreiche Einschränkungen in unserem Alltag hinnehmen. Viele Menschen haben Angst um ihren Arbeitsplatz und Existenzen stehen vor dem Aus. In einigen Wirtschaftszweigen gehen die Umsatzzahlen zurück und Auftragsbücher sind leer. Jeder von uns ist mit den verordneten Corona-Schutzmaßnahmen konfrontiert und wenn es nur das Abstandhalten, das Tragen von Masken in geschlossenen Räumen, beim Einkaufen und in öffentlichen Verkehrsmitteln ist. Das Begrüßungsritual, Versammlungen, größere Feste, Besuch von Groß-Veranstaltungen usw. ist zum Teil weiterhin untersagt. Selbst Sportveranstaltungen im Freien finden vorerst ohne Zuschauer statt.

Es gibt eine Zeit vor und eine Zeit nach Corona. Nicht alles wird wieder so werden, wie es früher war. Wir werden uns anpassen und Einschränkungen in Kauf nehmen müssen, denn das Virus ist noch lange nicht vorbei. Die immer wieder steigenden Infektionszahlen beweisen es. An einem Impfstoff wird mit Hochdruck geforscht, aber niemand kann mit Sicherheit sagen, wann es einen gibt und ob dieser dann auch hundertprozentig wirkt. Des Weiteren wären nach letzten Umfragen nur 32 Prozent der Bevölkerung bereit, sich momentan impfen zu lassen. Diese Einstellung muss sich ändern, sonst läuft es auf einen Impfzwang hinaus, weil sonst die Gefahr einer Infektion mit allen ihren Folgen nicht gebannt wird und wir nicht zur Normalität zurückkommen können.

Unsere Zukunft sind die Kinder und ihre Bildung. Durch die Schließung der Schulen wurde erst mal alles unterbrochen. Jedoch war mit dem digitalen "Home Schooling", zumindest ein Kontakt zu den Lehrkräften und dem Lernstoff möglich. Die digitale Übermittlung zwischen Lehrern und Schülern fand zu 82 Prozent über E-Mails statt, der Rest über andere Medien oder analog. Damit wurde die Verbindung aufrechterhalten, auch wenn die Kinder nicht zusammen sein konnten, waren sie informiert über das was gerade passiert.

Über die Hälfte der Eltern waren mit dieser Art von Unterricht zufrieden. Unabhängig davon hat sich herausgestellt, ohne den stetigen, aktualisierten und kurzfristigen Informationsaustausch, wäre ein großer Riss in den sozial-pädagogischen Verbindungen mit psychischen Schäden für die Kinder entstanden.

Was hat das mit dem Motorsportclub zu tun?

Die persönlichen Verbindungen und Informationen der Mitglieder bei Clubversammlungen, bei Motorsport-Veranstaltungen, geselligen Zusammenkünften wurde ebenfalls komplett unterbrochen. Wie bei den Kindern, findet momentan noch kein persönlicher Kontakt zum Club statt.

Der Anruf eines Bekannten, "am 8. August um 13.00 Uhr wird auf Sport 1 live ein Rennen übertragen, wo euer Markus Pommer eine Corvette von Callaway fährt", hat mich zu folgender Überlegung gebracht:

Könnte man vielleicht, über den MCH-E-Mail-Verteiler, die Termine mitteilen "wer - wann - wo" startet. Dies bezieht sich natürlich nur auf solche Veranstaltungen, bei welchen unsere Mitglieder am Start sind und sollte auch erst kurz vorher erfolgen. Zurzeit finden wenige Sportveranstaltungen statt, vielleicht würde sich der eine oder andere, durch so eine Info, etwas mehr mit dem Motorsport und unseren aktiven Sportlern auseinandersetzen.

Nachdem ich das Rennen am Samstag verfolgt hatte, war für mich das Sonntagsrennen Pflicht. (Meistens schaue ich nur F1 im TV an und habe mich weniger für die anderen Rennserien interessiert). Für Markus Pommer, ist dieses Wochenende auf dem Lausitzring nicht gut gelaufen, er wurde aber in der Berichterstattung sehr häufig erwähnt und war auch live aus dem Cockpit zu sehen.

Für den MCH starten, bei den verschiedenen Rennserien, noch Patrick Assenheimer, Yannick Fübrih, Jürgen Bender usw. Die Fahrer würden es sicher positiv finden, wenn schon vorab über die Rennen berichtet wird und nicht nur über die Ergebnisse danach.

Bei Veranstaltungen, wo es keine TV-Übertragung gibt, wird dadurch vielleicht das Interesse auf Informationen im Internet und in der Presse geweckt. Auch eine Info über Veranstaltungen der Jugend, welche oft vor Ort stattfinden, würde dazu führen, dass der eine oder andere Mal vorbeischaut.

Alle Termine kann man natürlich auch anderweitig erfahren, aber wenn ein paar Tage vor der Veranstaltung eine E-Mail vom MCH kommt, wird man damit nicht belästigt, sondern freut sich auf die digitale Verbundenheit mit dem Club und weiß dann auch, ob der Termin passt.

Bei einem Treffen, mit fünf etwas älteren langjährigen Clubmitgliedern, kam im Gespräch heraus, dass nur einer von ihnen die Rennserien mit den TV-Übertragungen kennt, die restlichen vier, fänden aber eine kurzfristige Vorab-Info lobenswert.

Vielleicht kann man noch weitere aktuelle Informationen und Termine über diesen E-Mail-Informationsweg verbreiten, es gibt ja zurzeit keine Gespräche und Infos, wie sonst bei der monatlichen Clubversammlung. Es fehlt das, was man sonst bei der Versammlung und bei Clubaktivitäten erfährt. Sicherlich gibt es trotz Corona weiterhin Planungen und Entscheidungen im Club, welche die Mitglieder interessieren würden.

Eine digitale Kommunikation schafft und belebt, wie bei den Kindern, die Verbindung zwischen den Mitgliedern und dem Club.

Mit einer monatlichen Info-Mail oder einer Info zu aktuellen Anlässen, könnte man Wissenswertes und Neuigkeiten schnell an die Mitglieder übermitteln, was den Zusammenhalt und das Club-Leben fördert. Fast jeder hat heute ein Smartphone und somit eine E-Mail-Adresse, mit den wenigen Mitgliedern ohne digitale Endgeräte, findet dann der analoge End-Austausch untereinander statt.

Sollten wir wieder zur Normalität mit unseren monatlichen Clubversammlungen kommen, wäre es trotzdem eine Überlegung wert, ob man wichtige Infos aus der Versammlung anschließend doch noch verschickt, denn nicht jeder kann immer anwesend sein.

Der Ausbau der Digitalisierung ist zurzeit in aller Munde und nicht nur die Schulen und die Industrie müssen sich für die Zukunft vorbereiten.

Eine zusätzliche digitale Verbreitung von Infos, steht in keiner Weise in Konkurrenz zu unserer "Rundschau". Diese toll gestaltete und informative Clubzeitung informiert ausführlich, hintergründig und nachhaltig mit Bildern, Berichten und Stellungnahmen und muss unbedingt weiterhin quartalsweise erscheinen!

Ein Diskussionspunkt für die nächste Vorstandssitzung.

Ich hoffe und wünsche, dass wir die Krise bald überwinden und uns dann in gewohnter Weise wieder treffen werden.

Bleibt gesund!

Ein Mitglied mit E-Mail-Adresse

(Der Beitrag wurde vor der MCH-Mail vom 16.08.2020 verfasst).

Unterhaltung

Die Geschichte vom Blumentopf und dem Bier

Wenn die Dinge in deinem Leben immer schwieriger werden, wenn 24 Stunden im Tag nicht genug sind, erinnere dich an den "Blumentopf und das Bier".

Ein Professor stand vor seiner Philosophie-Klasse und hatte einige Gegenstände vor sich. Als der Unterricht begann, nahm er wortlos einen sehr großen Blumentopf und begann diesen mit Golfbällen zu füllen. Er fragte die Studenten, ob der Topf nun voll sei. Sie bejahten es.

Dann nahm der Professor ein Behältnis mit Kieselsteinen und schüttete diese in den Topf. Er bewegte den Topf sanft und die Kieselsteine rollten in die Leerräume zwischen den Golfbällen. Dann fragte er die Studenten wiederum, ob der Topf nun voll sei. Sie stimmten zu.

Der Professor nahm als nächstes eine Dose mit Sand und schüttete diesen in den Topf. Natürlich füllte der Sand den kleinsten verbliebenen Freiraum. Er fragte wiederum, ob der Topf nun voll sei. Die Studenten antworteten einstimmig "ja".

Der Professor holte zwei Dosen Bier unter dem Tisch hervor und schüttete den ganzen Inhalt in den Topf und füllte somit den letzten Raum zwischen den Sandkörnern aus.

Die Studenten lachten. "Nun", sagte der Professor, als das Lachen langsam nachließ, "Ich möchte, dass Sie diesen Topf als die Repräsentation Ihres Lebens ansehen. Die Golfbälle sind die wichtigen Dinge in Ihrem Leben: Ihre Familie, Ihre Kinder, Ihre Gesundheit, Ihre Freunde, die bevorzugten, ja leidenschaftlichen Aspekte Ihres Lebens, welche, falls in Ihrem Leben alles verloren ginge und nur noch diese verbleiben würden, Ihr Leben trotzdem noch erfüllend wäre." "Die Kieselsteine symbolisieren die anderen Dinge im Leben wie Ihre Arbeit, Ihr Haus, Ihr Auto. Der Sand ist alles andere, die Kleinigkeiten. Falls Sie den Sand zuerst in den Topf geben", fuhr der Professor fort, "hat es weder Platz für die Kieselsteine noch für die Golfbälle. Dasselbe gilt für Ihr Leben. Wenn Sie all Ihre Zeit und Energie in Kleinigkeiten investieren, werden Sie nie Platz haben für die wichtigen Dinge. Achten Sie auf die Dinge, welche Ihr Glück gefährden. Spielen Sie mit den Kindern. Nehmen Sie sich Zeit für eine medizinische Untersuchung. Führen Sie Ihren Partner zum Essen aus. Es wird immer noch Zeit bleiben um das Haus zu reinigen oder Pflichten zu erledigen." "Achten Sie zuerst auf die Golfbälle, die Dinge, die wirklich wichtig sind. Setzen Sie Ihre Prioritäten. Der Rest ist nur Sand."

Einer der Studenten erhob die Hand und wollte wissen, was denn das Bier repräsentieren soll. Der Professor schmunzelte: "Ich bin froh, dass Sie das fragen. Es ist dafür da, Ihnen zu zeigen, dass, egal wie schwierig Ihr Leben auch sein mag, es immer noch Platz hat für ein oder zwei Bierchen. (Verfasser unbekannt)"

Unnützes Wissen

Die 6 ist die am häufigsten gezogene Zahl beim deutschen Lotto, 13 die seltenste.

In Tokio werden die Hausnummern entsprechend der Reihenfolge vergeben, in der die Baugenehmigungen erteilt werden.

Obwohl der Vatikanstaat keinen direkten Zugang zum Meer besitzt, ist ihm gemäß der „Erklärung von Barcelona“ aus dem Jahre 1921 die Hochseeschifffahrt mit eigenen Schiffen unter der päpstlichen Flagge gestattet.

FLORIAN HERBOLD

**mobiler 24-Stunden
Pannen- und Reifendienst
Abschlepp- und Bergdienst**

**Transporte
Vermietungen
Krandienst**

**freie
Nutzfahrzeug-
Fachwerkstatt**

**24 h
365
Tage**

Fon: 07946 - 948 345-1
Fax: 07946 - 948 345-3
info@abschlepp-herbold.de
www.abschlepp-herbold.de

Impressum

„Rundschau“

Mitgliederzeitschrift des Motorsportclubs Heilbronn e.V. erscheint zum Clubabendtermin im März, Juni, September und Dezember.

Redaktion:

Motorsportclub Heilbronn e.V.,
Schlesienstraße 24, 74189 Weinsberg, Tel: 07134 8656;
Fax: 07134 904015;
E-Mail: Rundschau@mc-heilbronn.de.

Zugesandte Berichte

sind mit dem jeweiligen Autor unterzeichnet.

Anzeigen + Werbung:

Werner Roth, Telefon 07131 22869,
E-Mail: Werner.Roth@mc-heilbronn.de

Konto: Motorsportclub Heilbronn e.V.;
Kreisparkasse Heilbronn,
IBAN: DE82 620500000000113791; BIC: HEISDE99.

Internet-Adresse: www.mc-heilbronn.de; www.motorsportclub-heilbronn.de;

Druck: Peter Hesser, Druckerzeugnisse, Heilbronn.

Redaktionsschluss jeweils am 15. des Vormonats des Erscheinungsdatums

Adressen der Vorstandsmitglieder

1. Vorsitzender: Thorsten Wolf, Thorsten.Wolf@mc-heilbronn.de
Stellv. Vorsitzender: Werner Roth, Werner.Roth@mc-heilbronn.de
Sportleiter: Alexander Timler, Alex.Timler@mc-heilbronn.de
Schatzmeister: Norbert Damerow, Norbert.Damerow@mc-heilbronn.de
Schriftführer: zurzeit unbesetzt

1. Beisitzer: Ralf Gailing, Ralf.Gailing@mc-heilbronn.de
2. Beisitzer: Bernd Sandrisser, Bernd.Sandrisser@mc-heilbronn.de
3. Beisitzer: Marcel Pimpl, Marcel.Pimpl@mc-heilbronn.de
4. Beisitzer: Florian Zenth, Florian.Zenth@mc-heilbronn.de
5. Beisitzer: Jonas Straub, Jonas.Straub@mc-heilbronn.de

Jugendleiter: Robert Chelminiacki, Robert.Chelminiacki@mc-heilbronn.de; Ju-
gendleiter@mc-heilbronn.de

Clublokal: Bürgerhaus Böckingen, Kirchsteige 5, 74080 Heilbronn, Tel. 07131
2031255



HYUNDAI



SEAT

Service



Schedler-Sport-Tuning.de

Autohaus
SCHEDLER

Autohaus Schedler e.K.

Neuhausstr. 8, 74182 Obersulm-Willsbach

Tel. 07134 138260 • www.ah-schedler.de



Jeep®

UNSER SERVICE:

- NEU- UND GEBRAUCHTFAHRZEUGE
ALLER FABRIKATE
- FINANZIERUNG UND LEASING
- ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR
- KUNDENDIENST, REPARATUR UND
- KAROSSERIEARBEITEN
FÜR ALLE MARKEN
- WOHNMOBILSERVICE
- TÜV UND DEKRA IM HAUSE



eines für alle
SCHICK
DAS AUTOHAUS

IHR STARKER PARTNER FÜR DIE REGION

AUTOHAUS SCHICK GMBH, HALLER STRASSE 47, WEINSBERG

Tel.: 07134/91190-0, FAX 07134/91190-16

email: info@schick-autohaus.de

www.autohaus-schick.com